

Satzung der Stadt Kölleda über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen allgemeiner Art in Selbstverwaltungsangelegenheiten (Verwaltungskostensatzung)

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, S. 154), sowie der §§ 1, 2 und 11 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82) hat der Stadtrat der Stadt Kölleda in seiner Sitzung am 18.03.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Gebühren für Amtshandlungen allgemeiner Art

Die Stadt Kölleda erhebt für Amtshandlungen, die sie im Rahmen ihrer Selbstverwaltungsangelegenheiten vornimmt, Kosten (Gebühren und Auslagen) nach dem Thüringer Verwaltungskostengesetz (ThürVwKostG) vom 23. September 2005 (GVBl. S. 325) zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 21. Dezember 2011 (GVBl. S. 531) und der Thüringer Allgemeinen Verwaltungskostenordnung (ThürAllgVwKostO) vom 3. Dezember 2001 (GVBl. S. 456) zuletzt geändert durch Verordnung vom 13. März 2013 (GVBl. S. 68), alle in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 15.05.1991 außer Kraft.

Kölleda, den 31.07.2015

Hoffmann
Bürgermeister



Diese Satzung wurde bekannt gemacht
am 20.08.2015
im Colledaer Anzeiger 09/15
Unterschrift Schwarz